

Obwohl wir zuerst nicht ganz sicher waren, ob uns Dublin gefällt und ob wir klar kommen, können wir nun stolz auf die 3 Wochen zurückblicken.

Nachdem wir jeden Tag nach 3-4 Stündiger Zug- und Busfahrt und einem angemessen langen Englischkurs oder Arbeitstag hinter uns hatten, konnten wir uns frei in der Stadt umschaun und den Abend im Pub mit einen (oder meist mehreren) Gläsern Guinness ausklingen lassen.

#EinmalSammeln



Max, Philip und Jan

---

Wir sind Pamina, Julia, Regina und waren zusammen in Dublin in einer Gastfamilie in Carpenterstown. In der ersten Woche hatten wir abends Freizeit, um die Stadt zu erkunden und Museen anzuschauen. Die nächsten zwei der drei Wochen verbrachten wir in verschiedenen Unternehmen, um dort als Praktikanten zu arbeiten und konnten so unser Englisch verbessern. Unsere persönlichen Highlights waren die Wochenendtrips nach Belfast, Galway und an die Küste. Nachdem wir uns als Gruppe besser kennengelernt haben sind wir nach der Arbeit auch des Öfteren in einen irischen Pub gegangen und hatten jede Menge Spaß.

Für uns war es eine einmalige Erfahrung, die wir jedem, dem sich die Möglichkeit bietet, an einem Auslandspraktikum teilzunehmen, empfehlen können. Eure Maxis.



Regina, Pamina und Julia

---

Der dreiwöchige Auslandsaufenthalt in Dublin war für uns eine sehr schöne & lehrreiche Zeit, an die wir sicher noch lange mit Freunde zurückblicken werden. Die Erfahrungen, welche man dort sammeln konnte, werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Neben den netten Menschen dort, ist sowohl die schöne Stadt Dublin als auch der Rest Irlands wert gesehen und gehört zu werden. Durch spannende Tagestrips konnte man sich einen guten Überblick über ein facettenreiches Land verschaffen. Auch der Einblick in die irische Arbeitswelt war äußerst lehrreich, woraus man auch für sein zukünftiges Berufsleben viele Dinge mitnehmen kann, wie die Arbeitsmoral und die Herangehensweise an neue Aufgaben. Auch die Gastfamilien waren nett und haben sich um uns „bestmöglich“ gekümmert. Das Essen war allerdings verbesserungswürdig.

Wir sind sehr froh, dass wir an dem Programm teilgenommen haben und würden es jedem mit einem Hauch von Abenteuerlust empfehlen, auch dran teilzunehmen.



Luca und Moritz

---

Angefangen hat unser Auslandsaufenthalt mit einer Woche Sprachunterricht am ADC College Dublin, anschließend haben wir zwei Wochen in Praktikumsbetrieben verbracht, wo wir viele wertvolle Erfahrungen gewinnen konnten.

Das Zurechtfinden in einem fremden Land hat uns als Gruppe fest zusammengeschweißt.

Auch wenn die Arbeit in unseren Praktikumsbetrieben anstrengend war, haben wir nachmittags und abends viel an Spaß nachgeholt.

Auch die Ausflüge an u.a. die Cliffs von Moher, waren ein Highlight unseres Work-Experiences.

Für alle Erfahrungssuchende und Neugierige ist das Angebot eine tolle Möglichkeit Neues kennenzulernen und an Erfahrung zu gewinnen.



Zier, Joshua und Luiz

---

Angekommen in Dublin wurden wir grüppchenweise zu unseren Gastfamilien gefahren. Wir waren total gespannt wie unsere Familie sein wird und wo wir für unseren dreiwöchigen Aufenthalt untergebracht werden. Unsere Gastfamilie war super nett und wir hatten einen eigenen kleinen Dachboden für uns.

In der ersten Woche verbrachten wir alle zusammen am ADC-Collage und wurden von unserem Lehrer Simon für die Berufswelt in Irland vorbereitet. Nach dem Unterricht hatten wir Zeit für uns, um die Stadt besser kennenzulernen und stöberten uns durch allerlei Pubs, Cafés und Restaurants.

In den restlichen zwei Wochen waren wir in unterschiedlichen Betrieben und durften dort einige Erfahrungen sammeln. Diese Zeit war sehr lehrreich und man konnte sein Englisch sehr gut erweitern.

Natürlich haben wir nicht nur gearbeitet, an den Wochenenden haben wir unterschiedliche Ausflüge gemacht. Was uns besonders gut gefallen hat war das Titanic Museum in Belfast aber auch die Küste in Nordirland war traumhaft schön.

Das letzte Wochenende probierten wir uns durch Dublins Nachleben und waren sehr begeistert von den netten Menschen und der guten Musik.

Das Beste an der Reise war, dass wir beide uns kennengelernt und dadurch eine neue Freundschaft geschlossen haben. Diese Reise ist unvergesslich und mit so vielen schönen Momenten verbunden, wir würden es jedem empfehlen und definitiv würden wir es ein zweites Mal machen.

Maria und Lena



---

Unser dreiwöchiger Auslandsaufenthalt in Irland startete mit einer stürmischen Landung in Dublin und natürlich regnerischem Himmel. Anschließend wurden wir auch direkt zu unserer Gastfamilie gefahren, bei der wir unsere eigene kleine Wohnung im Garten beziehen konnten.

In der ersten Woche hatten wir neben dem Sprachkurs viel Zeit, die Stadt zu entdecken. Vor allem abends hat uns Dublin mit seinen vielen Pubs und der lockeren Atmosphäre in den Gassen begeistert. Am Wochenende haben wir unterschiedliche Ausflüge unternommen, um auch den Rest Irlands zu sehen. Das Highlight für uns waren definitiv die Momente an der Küste im Norden und den Cliffs of Moher.

Einen Einblick in den irischen Arbeitsalltag konnten wir die restlichen zwei Wochen in den unterschiedlichen Firmen erhalten. Durch das Praktikum haben wir unser Englisch deutlich verbessern können aber auch neue Dinge für die Zukunft gelernt.

Wir sind froh, an dieser Experience teilgenommen zu haben und werden die vielen schönen Momente so schnell nicht wieder vergessen.

Wir würden es immer wieder machen und auch jedem empfehlen, dem sich die Möglichkeit bietet.

Elena und Laura

